

Thema: Rheumatische Schmerzen in Knochen, Gelenken und Muskeln

Wirksame Hilfe bei **Rücken- und Gelenkschmerzen**

Kleine Tablette, großer Effekt

Eine natürliche Schmerztablette, die Rücken- und Gelenkschmerzen wirksam bekämpfen kann und gleichzeitig gut verträglich ist? Ja, die gibt es!

Betroffene fühlen sich wie ausgebreimt

Egal, ob bei der täglichen Hausarbeit oder unterwegs in der Natur – wenn sich Rücken- und Gelenkschmerzen ständig bemerkbar machen, schränkt das die Lebensqualität von Betroffenen stark ein. Ein Problem, das viele betrifft: Allein in Deutschland leiden Millionen Menschen unter diesen Schmerzen. Trotzdem nehmen viele sie in Kauf – oftmals aus Angst vor möglichen Nebenwirkungen herkömmlicher chemischer Präparate. Das muss nicht sein! Mittlerweile gibt es eine natürliche Schmerztablette, die wirksam und dabei gut verträglich ist: Rubax Mono (Apotheke, rezeptfrei).

Die etwas andere Schmerztablette

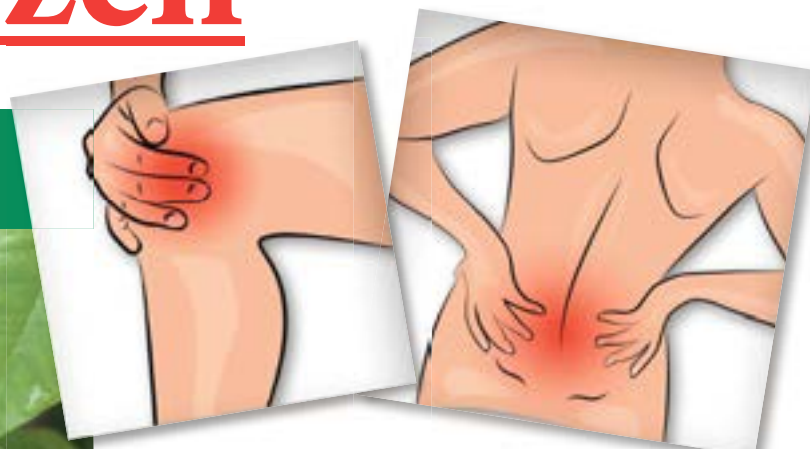
Auf der Suche nach einer natürlichen Behandlung, die Rücken- und Gelenkschmerzen ebenso wirksam wie schonend bekämpft, waren Forscher erfolgreich. Denn ein spezieller Wirkstoff aus einer Arzneipflanze, die vor allem in Nord- und Südamerika wächst, erfüllt diese Kriterien: Er wirkt schmerzlindernd bei rheumatischen Schmerzen und ist zugleich gut verträglich. Die oft schweren Nebenwirkungen chemischer Schmerzmittel wie Herzbeschwerden oder Magengeschwüre sind nicht bekannt, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln ebenfalls nicht. Wissenschaftler bereiteten den Wirkstoff für Rubax Mono aufwendig und in spezieller Dosierung als natürliche Schmerztablette auf.



Arzneistoff mit „Allround-Talent“

Genial: Der in Rubax Mono enthaltene natürliche Arzneistoff ist nicht nur wirksam bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Gelenken, Sehnen und Muskeln. Auch bei Folgen von Verletzun-

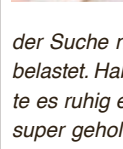
gen und Überanstrengungen verschafft er Linderung. Das macht ihn zu einem wahren „Allround-Talent“. Rubax Mono kann in jeder Apotheke rezeptfrei erworben werden und Betroffenen wieder mehr Aktivität und Beweglichkeit schenken.



Anwender berichten



„Habe Schmerzen im Nacken, wie auch im Bereich der Lendenwirbelsäule. Die Wirkung von Rubax Tabletten ist erstaunlich. Habe Rubax mehrfach weiterempfohlen, mit ebenfalls begeistertem Feedback.“ (Harald G.)



„Durch Schmerzen im Ellenbogen, war ich auf der Suche nach einem Schmerzmittel, das den Körper nicht belastet. Habe über Rubax Mono gelesen und dachte nur ‚Teste es ruhig einmal‘. Ich für meine Person kann sagen, es hat super geholfen. Heute geht es dem Ellenbogen wieder gut.“ (Claudia Z.)



„Ich bin begeistert und restlos überzeugt. Ich hatte Hüftschmerzen und bereits nachdem ich 5 Tabletten eingenommen hatte, waren die Schmerzen sehr deutlich gemindert und sind jetzt ganz weg. Ich kann Rubax Tabletten sehr empfehlen.“ (Gerlinde J.)

Für Ihren Apotheker:
Rubax Mono
(PZN 11222376)



RUBAX MONO. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Trit. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubax.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Fröhlicher Abschied in die Ferien



Gemeinsam mit Gästen feierten die Beschäftigten ihren Abschlussgottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche Eisfeld. Foto: Diakonie

Eisfeld. Mit einem Gottesdienst voller Musik und Gesang haben die Beschäftigten der Werkstätten für angepasste Arbeit (Wefa) Hildburghausen und Eisfeld das erste Halbjahr und sich selbst in die wohlverdiente Urlaubszeit verabschiedet.

Gemeinsam mit Pfarrer Bernd Kaiser, ihren Gruppenleitern und Betreuern feierten sie die Sommerzeit mit all ihren Facetten. Mit vielen Liedern, musikalischer Unterstützung vom Posaunenchor unter Leitung von Lothar Vonderlind und der Wefa-Band gestalteten sie einen stimmungsvollen Gottesdienst, an dessen Ende ein gemütliches Beisammensein und viel freie Zeit warteten.

In seiner Predigt verwies Pfarrer Kaiser darauf, wie schön es

ist, einmal eine Postkarte zu schreiben und vor allem eine in seinem Briefkasten zu finden. Ist es doch in Zeiten von Facebook, WhatsApp und Co. beileibe keine Selbstverständlichkeit mehr, handgeschriebene Urlaubsgrüße aus aller Welt zu empfangen. Eine aufregende Zeit sei der Urlaub: Kofferpacken, Verreisen, Sehenswürdigkeiten, Abenteuer. Am Ende jedoch heißt es wieder: Auf nach Hause! „Aber es ist manchmal gar nicht so leicht, heim zu kommen“, sagte er. Denn auch ein Navi könne sich mal irren. „Kirchen dienen hier als gute Orientierung, sind doch in ihrem Innern die Himmelsrichtungen zu erkennen.“ Am Beispiel des Auszugs der Israeliten aus Ägypten (zweites Buch Mose), die ebenfalls ihren Heimweg nicht

kannten, erzählte er von den Zeichen Gottes, der sie 40 Jahre lang durch die Wüste bis zu ihrer Ankunft begleitete: tagsüber als Wolkensäule, in der Nacht als Feuersäule. „Dies zeigt uns: Gott ist mit uns! Er schenkt uns so viele Dinge, die uns führen und leiten, Tag für Tag, Nacht für Nacht. Schaut euch auch in eurem Urlaub um nach Gottes Zeichen. Sie stehen für Christus. Und dort finden wir immer Menschen, die uns helfen“, schloss Pfarrer Bernd Kaiser seine Predigt.

Begleitet vom Lied „Vergiss es nie“, Fürbitten, Segen und dem Posaunenchor mit „La Paix“ ließen die Wefa-Beschäftigten das erste Arbeitshalbjahr ausklingen und starteten in ihren wohlverdienten Erholungsurlaub.

Frauensportgruppe Eishausen lud zum Freundschaftsbesuch



Eishausen. Die Frauensportgruppe aus Eishausen (in den hellblauen T-Shirts) trafen kürzlich mit den befreundeten Ummerstädter Sportfrauen zu einem interessanten und unterhaltsamen Nachmittag und Abend. Nach einem gemeinsamen Dorfrundgang besichtigten die Sportlerinnen die restaurierte Eishäuser Kirche, in der sie mit einer herrlichen Orgelmusik überrascht wurden. Im Anschluß ging der Marsch zum Kuhberg, dort luden die Eishäuser Sportfrauen ihre Gäste zum Abendpicknick ein. Das Wetter war passend und es wurde für alle Beteiligten ein stimmungsvoller Abend. Zum Abschluß luden die Ummerstädter Damen zum Gegenbesuch ein, worüber sich die Eishäuserinnen sehr freuten und der Einladung gerne folgen werden. Foto: privat